Luzern, 19. Februar 2021

**Eidg. Feldschiessen 2021**

**Das grösste Schützenfest der Welt findet statt**

**Sofern die Corona-Pandemie es zulässt, findet das Eidg. Feldschiessen am offiziellen Wochenende vom 28. bis 30. Mai 2021 statt. Zusätzlich können die Kantonalverbände ein weiteres Wochenende festlegen. Diese und weitere Bestimmungen haben die Verantwortlichen an einer Koordinationssitzung Mitte Februar beschlossen.**

Die Massnahmen zur Eindämmung des Coronavirus haben aktuell grosse Auswirkungen auf den Schiessbettrieb. Wettkämpfe und Übungen im Breitensport sind derzeit unmöglich. Der Schweizer Schiesssportverband hofft diesbezüglich auf baldige Lockerungen. An einer Videokonferenz haben SSV-Verantwortliche und kantonale Delegierte die Durchführung des Eidg. Feldschiessens 2021 besprochen und Massnahmen verabschiedet. Dabei wurden auch die Erfahrungen der ersten Corona-Welle im vergangenen Jahr genau analysiert und miteinbezogen. Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

* Das EFS 2021 findet am offiziellen Wochenende vom 28. bis 30. Mai 2021 statt.
* Vorschiessen sind wie bisher unbeschränkt möglich.
* Die Kantonalverbände können selbst ein zweites Feldschiessen-Wochenende festlegen. Falls möglich findet dieses rund um den 1. August 2021 statt.
* Vereine dürfen das Feldschiessen an ihren gemeldeten Obligatorischen Übungen (OP) anbieten. Das FS-Programm muss dabei zwingend vor dem OP und ohne Probeschüsse geschossen werden.
* Resultate, welche für andere Wettkämpfe und Sonderauszeichnungen gelten (Stapfer-Medaille, Fellerpreis, Qualifikation für Feldstichfinal, etc.), müssen bis am 2. August 2021 gemeldet werden.
* Ab dem 2. August 2021 können die Vereine weiterhin das FS-Programm als «Vereinsanlass» anbieten. Diese Resultate zählen nicht für die Sonderwettkämpfe.
* Die geltenden Corona-Massnahmen von Bund oder Kantonen sind einzuhalten (z.B. Contact Tracing, Schutzkonzept Festwirtschaft, etc.).
* Das OP ist 2021 für die schiesspflichtigen Angehörigen der Armee wieder zwingend bis am 30. September 2021 zu absolvieren (auch FS, JS-Ausbildung bis 30.09.21).

Der SSV möchte den Mitgliederverbänden in Bezug auf die EFS-Organisation die grösstmögliche Freiheit lassen. Dabei ist die weitere Entwicklung der Pandemie jedoch nur schwer abzuschätzen.

Dank den flexiblen Rahmenbedingungen haben im vergangenen Jahr trotz Pandemie über 80'000 Schützinnen und Schützen das EFS absolviert. Dank rechtzeitiger Vorbereitung wollen wir in diesem Jahr eine markant bessere Teilnehmerzahl erreichen.